



Gian Brun setzte sich mit seinem Konzept beim diesjährigen «Wunsch-Schloss» gegen 74 MitbewerberInnen durch.



Susanne Giger (VR-Rätin, Dozentin und Autorin/Jury) und Nathaly Bachmann (Co-Geschäftsleitung Strategiedialog21)



Beide Nationalräte und Politbeiräte «Wunsch-Schloss»: Lars Guggisberg und Christa Markwalder

«Die Altersvorsorge geht uns alle an»



Gian Brun ist Sieger des «Wunsch-Schloss» 2021, Unternehmer und Vizepräsident der Renteninitiative

Sie sind 23 Jahre jung und setzen sich an mehreren Fronten für die Altersvorsorge ein. Weshalb?

Weil das Thema uns alle angeht. Die Altersvorsorge ist der wichtigste Teil unserer sozialen Sicherheit. Heute ist jedoch die Finanzierung und langfristige Sicherung aufgrund der immer älter werdenden Bevölkerung in Gefahr.

Mit dem Konzept «Netto 0 bis 2050 für die Altersvorsorge» haben Sie sich beim «Wunsch-Schloss» durchgesetzt. Um was geht es?

Wir wollen unsere Altersvorsorge vor dem Kollaps retten und finanziell auf Kurs bringen. Dies indem wir das Rentenalter jährlich um den Faktor 0,8 der zusätzlich gewonnenen Lebenserwartung erhöhen, den Umwandlungssatz deutlich senken. Weiter sollen all jene besser belohnt werden, die länger arbeiten wollen als bis zum offiziellen Rentenalter. Wir dürfen Arbeitskräfte mit wertvollem Wissen und langjähriger Erfahrungen nicht mehr länger mit hohen Abgaben und Steuern verprellen.

Was bedeutet Ihnen der Sieg hier am «Wunsch-Schloss»?

Er bedeutet mir sehr viel, der Anlass ist renommiert und hat eine entsprechende Breitenwirkung. Letztere hilft auch meiner Idee. Wertvoll ist für mich auch, dass ich das Konzept den Generalsekretärinnen und Generalsekretären der grossen Parteien vorstellen dürfen. Das ist ein grosses Privileg und eine Chance, die ich sehr gut nutzen will. *dr*



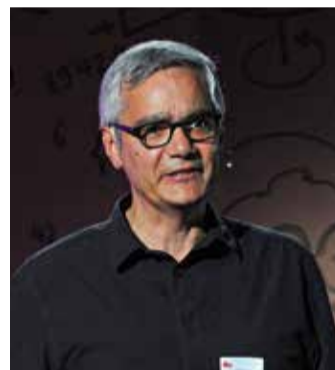
Tina Frey (Finalistin und Unternehmerin)



Patrick Gsell (Finalist und Unternehmer)



Oliver Meyer (Finalist und Student)



Niel Sharan (Finalist und Organisationsberater)



Petra Huth (Inhaberin Huth Consulting-Politik- und Strategieberatung) und Erich Wintsch (Finalist und Präsident Verein Faire Vorsorge)



Andreas Gerber (Präsident Swiss Venture Club) und Jean-Pierre Bringhen (CEO Bringhen Group/Jury)

«WUNSCH-SCHLOSS» 2021 IM SCHLOSS THUN

«Wir werden auch die Altersvorsorge lösen»

Wer hat die cleversten Vorsorge-Lösungen für morgen? Dies fragte der nationale Ideenwettbewerb «Wunsch-Schloss». Die Finalisten und der Sieger Gian Brun präsentierten im Schloss Thun überzeugende Konzepte.

Die Euphorie im Schloss Thun ist am 6. Finalabend des von der Stiftung StrategieDialog21 und dem Swiss Venture Club organisierten Ideenwettbewerbs «Wunsch-Schloss» spürbar: Die Veranstalter, Finalisten und die 75 Gäste sind froh, endlich wieder

einen Anlass dieser Grösse und Bedeutung erleben zu dürfen. «Event – wie geht das eigentlich? Wer weiss dies noch? Kann ich noch moderieren?», fragt der Patrick Rohr augenzwinkernd. Die Antwort ist schnell klar: Alle wissen noch wie das geht. Die zehn Finalisten präsentieren ihre Vorschläge für die Lösung der wegen der Demographie immer ärger in Rücklage geratenden Altersvorsorge der Schweiz. Bürgerräte, Lebensfürsorgekonti, selbstorganisierende Gruppen, eine Vierte Säule und eine Denk-Woche für das Parlament sind einige der verheissungsvollen Ansätze. Mit seiner Idee

«Netto Null» – siehe nebenstehendes Interview – setzt sich Gian Brun durch. Gewählt wird er vom Publikum sur place und via Livestream.

Begeistert ist bei seinem Schlusswort auch Jobst Wagner, Unternehmer und Initiant des Strategiedialog21: «Die Spannweite und Kreativität der Lösungsvorschläge stimmt mich sehr zuversichtlich: Wir werden gemeinsam auch die Altersvorsorge lösen.» Der Präsident des Swiss Venture Club, Andreas Gerber, stimmt ihm bei. «Wir packen das. Der Schlüssel hierfür ist der Dialog.» *Fotos: Alexandra Schürch, Text: dr*



Dominic Eichenberger (Finalist und kreativer Macher) und Margret Omlin (Finalistin und Konzepterin)



Dominik Rothenbühler (PR Panache AG) und Michael Fahrni (Geschäftsführer Swiss Venture Club)



Marc Kappeler (Kappeler Venture Management) und Eveline Germann (Inhaberin Germann Treuhand)



Andri Heimann (Finalist und Politologe) und Philipp Jeker (Finalist und Bankangestellter)



(v.l.) Martin Wyss (Leiter Focus 2025 BEKB), Michael Willmann (VR-Willmann Management) und Massimo Contino (Partner Geschäftsführer Born Consulting AG)



(v.l.) Ernst Lebsanft (Cardisio GmbH), Jacqueline Pilet (Pilet Consulting) und Kurt Schlüchter (Schlüchter Consulting)



(v.l.) Kurt Habersatter (CEO Ritz Crossmedia AG), Melanie Mettler und Philipp Kutter (beide Nationalräte und Politbeiräte «Wunsch-Schloss»)



Pedro Lenz (Schriftsteller, fasste die Präsentationen literarisch zusammen)



Jobst Wagner (Unternehmer und Initiant Strategiedialog21)